

## Produktinformation

### REACH EG-Verordnung 1907/2006 SVHC – Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe

Basierend auf den Informationen unserer Rohstofflieferanten teilen wir Ihnen mit, dass in keinem der im folgenden genannten Produkte bzw. Produktfamilien gemäß unseren aktuellen Lieferprogrammen:

Durostone® AG	Durostone® EP	Durostone® UP	Durostone® VE	EtroX® V
Foamlite®	Formaterm®	Glastherm® HT	Hydroma® Hygienic Cutting Boards	Hydroma® Quality Cutting Boards
Lignostone®	LubX®	Matrox®	Play-Tec®	Polystone® ABS
Polystone® D	Polystone® E	Polystone® FM	Polystone® G	Polystone® M
Polystone® Marine-Tec	Polystone® P	Polystone® PPs	Polystone® PVDF	Polystone® Safe-Tec
Polystone® Trunk-Tec	ProMeX MG	SustaABS	Sustadur®	Sustaglide®
Sustakon®	Sustamid®	Sustanat®	SustaPEEK	SustaPEI
SustaPPE	SustaPVDF	Sustarin®	Sustason®	Sustatron®
Sustavacu®	TroBloc®	TroviceI®	Trovidur® EA	Trovidur® EC-Clad
Trovidur® EPC	Trovidur® ET	Trovidur® NL	Trovidur® PHT	Trovidur® PN
Trovidur® PVC-U-Rundstab	Trovidur® W1014			

a) einer der 235 in der aktuellen [Kandidatenliste](#) aufgeführten Stoffe ([Pressemitteilung ECHA/NR/23/017 vom 14. Juni 2023](#)) in einer unzulässigen Einzelkonzentration über 0,1 Gewichtsprozent enthalten ist.

b) einer der 71 Stoffe oder Stoffgruppen, die in den aktuellen [Anhang XVII](#) der REACH-Verordnung vom 04. Juli 2022 aufgenommen wurden, in unerlaubter Menge bzw. Art und Weise enthalten ist.

c) einer der 59 Stoffe oder Stoffgruppen, die in den aktuellen [Anhang XIV](#) der REACH-Verordnung vom 08. April 2022 aufgenommen wurden, in unerlaubter Menge bzw. Art und Weise enthalten ist

Sollte die [Kandidatenliste](#) bzw der [Anhang XVII](#) bzw der [Anhang XIV](#) geändert werden und die dort neu aufgeführten Stoffe mit einer unzulässigen Einzelkonzentration an Gewichtsprozenten oder weiteren Beschränkungen in unseren Erzeugnissen enthalten sein, werden wir Sie informieren.

**Hinweis:** Generell können Spuren unerwünschter Stoffe, die durch eine Verschleppung in geringsten Mengen allgegenwärtig sind, in unseren Produkten nie ganz ausgeschlossen werden. Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass eine analytische Überwachung möglicher Kontaminationen an unseren Produkten nicht Gegenstand unserer Ausgangskontrolle ist.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.roechling.com](http://www.roechling.com) und unter [www.echa.europa.eu](http://www.echa.europa.eu). Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### Röchling Industrial SE & Co. KG

General Manager Qualitätswesen

Johannes Mohs

Tel. +49 5934 701-218

Fax +49 5934 701-611218

[jmohs@roechling.com](mailto:jmohs@roechling.com)

Diese Information wurde maschinell erstellt und weist daher keine Unterschrift auf.

Diese Information basiert auf unserem heutigen Wissensstand. Zusicherungen, Garantien und Gewährleistungen können hieraus nicht abgeleitet werden. Alle bisherigen Bestätigungen verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Erstellt am: 26.04.2009  
 Letzte Änderung vom: 31.07.2023– Kandidatenliste aktualisiert  
 Druckdatum: 31.07.2023  
 Dateiname: PI\_02\_RI\_999999\_D230713\_REACH-SVHC\_DOTE.docx

Index: 26  
 Seite: 1 von 2



## Produktinformation

### REACH - Informationspflicht für Verarbeiter von PVC-Platten

Sehr geehrte Kunden,

PVC-Platten haben sich insbesondere zur Herstellung von Türfüllungen und Fensterprofilen, als Fassaden- und Bauelemente für Wand- und Deckenverkleidungen, sowie im Maschinen-, Apparate- und Behälterbau, im Möbel- und Innenausbau und in der Werbung seit vielen Jahren im Innen- und Außenbereich bewährt.

PVC-Platten sind auf Langlebigkeit ausgelegt, um dies zu gewährleisten, kommen metallhaltige Verbindungen als Stabilisatoren zum Einsatz. Diese gehören heute teilweise gemäß der Chemikalienverordnung REACH zu den besorgniserregenden Stoffen, den sogenannten SVHC-Substanzen. Wir weisen Sie hiermit gemäß der REACH-Informationspflicht explizit auf diese Verbindungen hin.

Diese sind fest in die Kunststoffmatrix integriert und stellen daher keinerlei Risiko für Mensch und Umwelt dar. Diese Stabilisatoren entsprechen dem Stand der Technik und sind seit vielen Jahren für den Einsatz in PVC-Platten für den Lebensmittelkontakt zugelassen. Damit ist der Umgang mit den PVC-Platten und auch dem Werkstoff absolut unbedenklich und sicher. Dies gilt sowohl für die Lebenszeit der PVC-Platten als auch für den Recyclingprozess.

Informationspflicht gem. Art. 33 REACH-Verordnung (EG Nr. 1907/2006): Die folgenden PVC-Typen (PVC-hart / PVC-weich):

<b>Trovidur® Astrawood</b>	<b>Trovidur® EC-FG</b>	<b>Trovidur® EC-FR</b>	<b>Trovidur® EC-N</b>
<b>Trovidur® EN Liner Red</b>	<b>Trovidur® ES</b>	<b>Trovidur® ESA</b>	<b>Trovidur® ES-FB</b>
<b>Trovidur® ES-M</b>	<b>Trovidur® ESV</b>	<b>Trovidur® W1590</b>	<b>Trovidur® W2000</b>

**sowie deren Schweißzusätze**

enthalten mehr als 0,1% der folgenden Substanz:

Diöctylzinnverbindungen (DOTE - CAS Nr.15571-58-1)

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Artikel erforderlich, da die Substanz fest im Kunststoff eingebunden ist und bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht freigesetzt wird.

Unsere oben gelisteten Halbzeuge wurden in der [SCIP-Datenbank](#) registriert. Die Registrierungs-Nr. ist dem jeweiligen „Produkt-Handhabungs-Informationsblatt“ zu entnehmen.

Sollten Sie darüber hinaus weitere Fragen zur Umsetzung der REACH-Verordnung in unserem Unternehmen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Diese Information wurde maschinell erstellt und weist daher keine Unterschrift auf.

Röchling Industrial SE & Co. KG

Qualitätsmanagement

Diese Information wurde maschinell erstellt und weist daher keine Unterschrift auf.

Diese Information basiert auf unserem heutigen Wissensstand. Zusicherungen, Garantien und Gewährleistungen können hieraus nicht abgeleitet werden. Alle bisherigen Bestätigungen verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Erstellt am: 26.04.2009  
 Letzte Änderung vom: 31.07.2023– Kandidatenliste aktualisiert  
 Druckdatum: 31.07.2023  
 Dateiname: PI\_02\_RI\_999999\_D230713\_REACH-SVHC\_DOTE.docx

Index: 26  
 Seite: 2 von 2

